



Roger Rigorth, Transhuman, Savoians, Frankreich, 2021

UTOPIEN DER NATUR – VERFLOCHTENE ZEITEN

ARMIN MÜHSAM · ROGER RIGORTH · EBERHARD ROSS

16. Mai bis 31. Juli 2026

In *Utopien der Natur* verflechten Armin Mühsam, Roger Rigorth und Eberhard Ross ihre künstlerischen Visionen. Ihre Ausstellung lädt dazu ein, Natur nicht als statische Kulisse zu betrachten, sondern als schöpferisches Feld, das neue Räume öffnet.

Roger Rigorth schickt uns auf eine Reise. Seine „Utopie der Natur“ manifestiert sich in skurrilen Vehikeln – organisch geflochtenen Bootskörpern und schwebenden Kokons. Es sind Transit-Objekte, oft als Land Art konzipiert, die zwischen Realität und Imagination vermitteln. Sie verkörpern jene „Verflechtung“ der Zeiten, wirken wie Transportmittel zwischen Gegenwart und Zukunft. Handwerkliche Techniken treffen dabei auf visionäre Formen und eröffnen neue Perspektiven auf Natur und Zeit.

Eberhard Ross liefert dazu den atmosphärischen Raum. In seiner Werkreihe *On the Nature of Daylight* wird das Licht selbst zum Thema. Seine Malerei ist eine visuelle Meditation, die das Tageslicht zu rhythmische Farbstrukturen verdichtet. Wo Rigorths Vehikel materiell greifbar sind, macht Ross das Immaterielle spürbar und lässt die Zeit im Farbraum zur Ruhe kommen.

GALERIE FENNA WEHLAU

Armin Mühsam bildet den analytischen Horizont. Seine gegenständliche Malerei zeigt Landschaften als Orte, an denen utopische Architektur auf gewachsene Natur trifft. Er visualisiert die Reibungspunkte – das „plastische Aufeinandergründen“ von Mensch und Umwelt – und hinterfragt kritisch unser Verständnis von Ordnungen und Konstruktionen von Naturvisionen.

Gemeinsam entwerfen Mühsam, Rigorth und Ross ein „skurriles Vehikel“ aus Sehnsucht und Analyse. In ihrer Ausstellung wird Natur nicht zum Schauplatz, einer in der Ferne liegenden Utopie, sie entfaltet sich im hier und jetzt durch ihre Kunstwerke.

TERMINE

VERNISSAGE in Anwesenheit der Künstler am Freitag, 15. Mai 2026, 18 Uhr

SZENISCHE BUCHVORSTELLUNG Katalog „Utopien der Natur“ von Roger Rigorth, Kehrer Verlag
Samstag, 16. Mai 2026, 17 Uhr

WANDELKONZERT der Münchner Philharmoniker: Streichduo Asami Yamada und Shengni Duo
Programm: W.A. Mozart: Duo für Violine und Kontrabass, Reinhold Glière: Duos für Violine und Kontrabass, Prélude-Gavotte-Wiegenlied-Scherzo
Sonntag, 21. Juni 2026, 16- 18.30 Uhr, Anmeldung über [Münchner Philharmoniker](#)

AKKORDEON SOLO Bela Brichzin, Donnerstag, 9. Juli 2026, 19 Uhr, Anmeldung: info@galerie-wehlau.de

AUSSTELLUNGSDAUER 16. Mai bis 30. Juli 2026

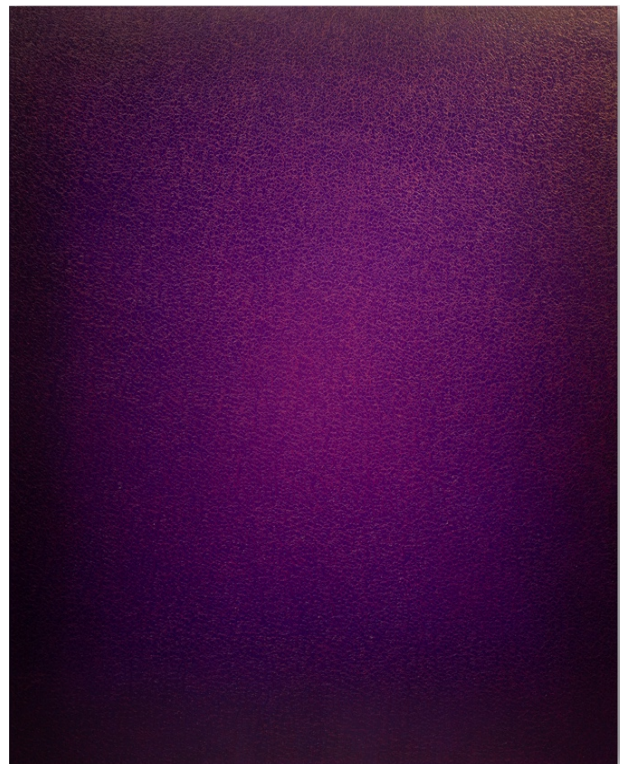
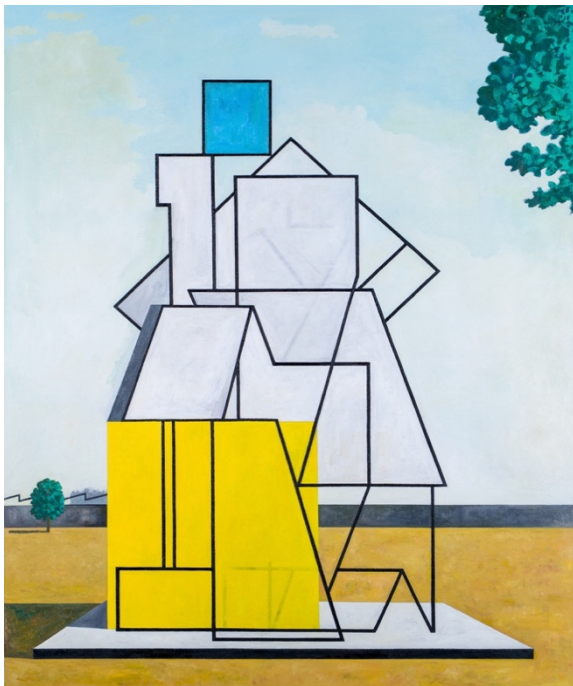


Abb. links: Armin Mühsam, Multiformal Indicant, Öl auf Leinwand, 130 x 100 cm, 2026.

GALERIE FENNA WEHLAU

Abb. rechts: Eberhard Ross, Speicher, Öl auf Leinwand, 150 x 140 x 4,5 cm, 2026.